



TECHNISCHE
FACHSCHULE
BERN

Eine Institution des Kantons Bern



Perspektive

Spenglerpolier/in

Bildungsgang Spenglerpolier/in BP

Der Bildungsgang zum Spenglerpolier richtet sich an Berufsleute, die ihre handwerklichen Fähigkeiten weiterentwickeln und perfektionieren wollen und eine Vorgesetztenfunktion anstreben. Diese modulare Weiterbildung bereitet gezielt auf die eidgenössische Berufsprüfung vor. Die theoretischen und praktischen Fachkenntnisse werden vertieft, damit die Studierenden die Kompetenznachweise der einzelnen Module bestehen. Als Spenglerpolier sind Sie zum Bildungsgang Spenglermeister zugelassen.

Berufsbild

Spenglerpoliere übernehmen in Planungs- und Ausführungsbetrieben der Spenglerbranche eine Vorgesetztenfunktion. Sie planen und organisieren Aufträge von der Auftragserteilung bis zum Abnahmeprotokoll. Mit einer exakten Arbeitsvorbereitung sorgen sie für eine rationelle und fachgerechte Fabrikation und Montage von Spenglerarbeiten.

Für die Fabrikation und Montage von Werkstücken erstellen Spenglerpoliere Schnittzeichnungen und isometrische Darstellungen, die sie aufgrund einer genauen Massaufnahme anfertigen.

Auf der Baustelle leiten Spenglerpoliere die Mitarbeitenden und Lernenden an. Sie lesen die Baupläne und setzen die Montagearbeiten zusammen mit ihrer Equipe fachgerecht um. Sie sorgen dafür, dass die Vorschriften zur Arbeitssicherheit von allen eingehalten werden. Zudem führen sie auf der Baustelle Besprechungen mit Kunden, Architekten und Bauleitern.

Voraussetzung für die Qualität von Metallbedachungen, Abdichtungssystemen und Fassadenbekleidungen ist, neben einer sorgfältigen Planung und fachgerechten Verarbeitung, auch die Systemwahl. Dabei berücksichtigen Spenglerpoliere Normen, Vorschriften, bauphysikalische Anforderungen, ökologische Aspekte und ästhetische Gegebenheiten.

Spenglerpoliere erstellen die Unterlagen für die Abrechnung in Form von Ausmassen, Tages- und Regierapporten. Dabei wenden sie den Aufbau der Normpositionenkataloge an. Sie verfügen zudem über ein Grundwissen in rechtlichen Fragen. Sie wissen, wie ein Vertrag zustande kommt und welche Probleme im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung entstehen können.

Spenglerpoliere sind für die Ausbildung der Lernenden verantwortlich.

Ihre neuen Kompetenzen

Spenglerpoliere

- führen, dank ihrer Fach- und Sozialkompetenz, Teams und Arbeitsgruppen erfolgs- und zielorientiert.
- ergänzen ihr handwerkliches Können durch fundierte Kenntnisse der einschlägigen berufsspezifischen Normen, Leitsätze und Richtlinien.
- sind fähig verschiedene Kompetenzbereiche zu vernetzen und situationsgerecht einzusetzen. Dadurch sind sie der ideale Ansprechpartner für Kunden, Interessenten und Mitarbeitende.
- planen den Einsatz der für ihre Arbeit nötigen Materialien unter Einbezug der Wirtschaftlichkeit sowie der Umweltverträglichkeit und tragen so zu einem umweltgerechten Bauprozess bei.

Zulassung

Spengler EFZ, die ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen, einige Jahre Berufserfahrung gesammelt haben, eine grosse Lern- und Leistungsbereitschaft aufweisen und im Beruf weiterkommen wollen.

Über die Zulassung zur eidgenössischen Berufsprüfung von Interessenten aus anderen Berufen oder ausländischen Abschlüssen gibt die Prüfungsordnung und Wegleitung (Ziffer 3.3) Auskunft. Für einen verbindlichen Entscheid ist die Qualitätssicherungskommission des swisseduc, Auf der Mauer 11, Postfach, 8021 Zürich zuständig.

Abschluss

Mit dem Besuch und erfolgreichen Absolvieren aller Module haben Sie die Möglichkeit sich zur eidgenössischen Berufsprüfung für den Spenglerpolier BP anzumelden. Vorbehalten bleibt die Zulassung durch die QSK des Verbandes suissetec.

Ausbildungskonzept

Der Bildungsgang ist berufsbegleitend. Der Unterricht findet in Form von Präsenzveranstaltungen statt, mit Referaten, Einzel- und Gruppenarbeiten sowie praktischen Übungen. Im Unterricht legen wir Wert auf die Vermittlung von nachhaltigen Kompetenzen, die Sie beruflich weiterbringen.

Inhalte

Der Inhalt der Module richtet sich nach den Modulidentifikationen von suissetec.

Fach	Lektionen
<u>Praktische Arbeiten</u>	
30.18 Anwendungstechnik 1	160
30.19 Anwendungstechnik 2	53
30.20 Metalldeckungen und -bekleidungen	160
30.21 Grundlagen Abdichtung von Hochbauten	43
<u>Arbeitsorganisation</u>	
31.17 Bau- und Fachzeichnen 1	101
31.18 Auftragsabwicklung 1	117
<u>Berufskunde</u>	
32.16 Blitzschutz	19
32.17 Baukunde	48
32.18 Geneigte Dächer / Bekleidete Aussenwände	107
32.19 Abdichtung von Hochbauten	48
<u>Angewandte Rechtsfragen</u>	
40.13 Rechtsgrundlagen	27
<u>Finanzwesen</u>	
41.16 Grundlagen Kalkulation	69
<u>Personalführung</u>	
44.15 Personalführung	32
<u>Berufsbildnerkurs</u>	
Berufspädagogische Qualifikation nach Art. 44 Abs. 1 Buchstabe c. Berufsbildungsverordnung.	0

In der Anzahl Lektionen sind die Modulprüfungen enthalten.

Kompetenznachweise

Jedes Modul wird mit einer Modulprüfung (MP) abgeschlossen. Die MP werden in der Technischen Fachschule Bern durch den Dozenten durchgeführt und bewertet. Der Prüfungsumfang und der Schwierigkeitsgrad wird durch die QS Kommission des suissetec überprüft.

Bei Prüfungen, die nicht bestanden wurden, kann innerhalb von zwei Wochen bei der Lehrgangsführung Einsichtnahme verlangt werden. Eine Nachprüfung ist frühestens im nächsten Bildungsgang garantiert. Modulprüfungen können auch bei anderen Anbietern repetiert werden.

Daten und Kosten

Ausbildungsort

Technische Fachschule Bern, Standort Felsenau, Felsenaustrasse 17, 3004 Bern

Unterrichtszeiten

Theoretische Module		Lektionen
Freitag	07.45 bis 11.55 Uhr 12.40 bis 16.45 Uhr	10
Samstag	07.45 bis 11.55 Uhr	5
Praktische Module		
Samstag	07.45 bis 15.10 Uhr	8
Sechs Blockwochen		
Montag bis Freitag	07.45 bis 11.55 Uhr 12.40 bis 16.45 Uhr	45

1 Lektion dauert 45 Minuten. Die Stundenpläne gelten jeweils für ein Semester.

Kursdaten

Der berufs begleitende Bildungsgang dauert eineinhalb Jahre

- Beginn Bildungsgang: 29. Januar 2021
- Ende Bildungsgang: 30. Juni 2022
- Eidgenössische Berufsprüfung: November 2022

Kosten

	CHF	
Kurskosten	22'000.00	inkl. Modulprüfungen und Unterrichtsunterlagen
Rechnungsbetrag Teilnehmer	22'000.00	Semesterrechnungen an Teilnehmer
PLK Kanton Bern	-4'000.00	nur wenn der Arbeitgeber im Kanton Bern dem GAV unterstellt ist.
Subventionen Bund	-9'500.00	wird nach der Absolvierung der Berufsprüfung zurückerstattet
Kosten Teilnehmer	8'500.00	nach den Rückvergütungen

Im Preis nicht inbegriffen sind die Kosten der eidgenössischen Berufsprüfung (CHF 400.00), spezielle Lehrmittel wie Fachrichtlinien und Normen (CHF 1'500.00) und der Berufsbildnerkurs (CHF 800.00)

Vergünstigungen

Das Einholen von Beiträgen an die Kurskosten beim Bund, beim Arbeitgeber, bei Verbänden und weiteren Stellen ist Sache der Teilnehmenden. Die aktuellen Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Siehe separates Dokument AGB HBB

Die Technische Fachschule Bern

Die Technische Fachschule Bern bietet über 650 Lehrstellen in 13 verschiedenen Berufen an. Als Vollzeit-Berufsschule ist sie Lehrbetrieb und Berufsfachschule in einem und führt auch die überbetrieblichen Kurse für interne und externe Lernende durch. Eine breite Palette an Kursen und Weiterbildungen ermöglicht die persönliche Karriere nach Abschluss der beruflichen Grundbildung. Für Private wie auch Industrie und Gewerbe

bietet die Technische Fachschule Bern Produkte an, die von den Lernenden angefertigt werden, vom Prototyp bis zur Kleinserie.

Im Januar 2017 wurde die Technische Fachschule Bern vom schweizerisch-liechtensteinischen Gebäudetechnikverband (suissetec) als Modulanbieter der Lehrgänge BP Spenglerpolier und HFP Spenglermeister anerkannt.

Mit den an der Technischen Fachschule Bern erworbenen Qualifikationen finden Lernende und Studierende erfolgreich den Einstieg ins Berufsleben und den Weg ins lebenslange Lernen. Berufliche Karrieren beginnen an der Technischen Fachschule Bern.

Anmeldung

Das Anmeldeformular und die zur Anmeldung notwendigen Beilagen sind unter www.tfbern.ch aufgeschaltet. Bitte senden Sie die Dokumente an sonja.schneider@tfbern.ch oder an die Technische Fachschule Bern, Lorrainestrasse 3, 3013 Bern.

Kontakt

Leitung Bildungsgang

Peter Leu, Lorrainestrasse 3, 3013 Bern, 031 337 38 22, peter.leu@tfbern.ch

Sonja Schneider, Sekretariat, Lorrainestrasse 3, 3013 Bern, 031 337 37 06, sonja.schneider@tfbern.ch

